



# 10.0 Worry-Free™ Business Security Standard- und Advanced-Versionen Service Pack 1 Systemvoraussetzungen

Securing Your Journey to the Cloud



Protected Cloud



Web Security

Trend Micro Incorporated behält sich das Recht vor, Änderungen an diesem Dokument und den hierin beschriebenen Produkt ohne Vorankündigung vorzunehmen. Lesen Sie vor der Installation und Verwendung von Produkt die Readme-Dateien, die Anmerkungen zu dieser Version und/oder die neueste Version der auf der Trend Micro Website verfügbaren Dokumentation durch:

<http://docs.trendmicro.com/de-de/smb/worry-free-business-security.aspx>

Trend Micro, das Trend Micro T-Ball-Logo, TrendProtect, TrendSecure, Worry-Free, OfficeScan, ServerProtect, PC-cillin, InterScan und ScanMail sind Marken oder eingetragene Marken von Trend Micro Incorporated. Alle anderen Produkt- oder Firmennamen können Marken oder eingetragene Marken ihrer Eigentümer sein.

Copyright © 2019. Trend Micro Incorporated. Alle Rechte vorbehalten.

Dokument-Nr.: WFGM108715/190701

Release-Datum: Juni 2019

Geschützt durch U.S. Patent-Nr.: 5.951.698 und 7.188.369

Diese Dokumentation enthält eine Beschreibung der wesentlichen Funktionen von Produkt und/oder Installationsanweisungen für eine Produktionsumgebung. Lesen Sie die Dokumentation vor der Installation und Verwendung von Produkt.

Detaillierte Informationen zur Verwendung bestimmter Funktionen in Produkt können Sie in der Trend Micro Online-Hilfe und/oder der Trend Micro Knowledge Base finden.

Trend Micro ist stets bemüht, die Dokumentation zu verbessern. Setzen Sie sich mit uns in Verbindung, wenn Sie Fragen, Kommentare oder Vorschläge zu diesem oder einem anderen Trend Micro Dokument haben: [docs@trendmicro.com](mailto:docs@trendmicro.com).

Bewerten Sie diese Dokumentation auf der folgenden Website:

<http://www.trendmicro.com/download/documentation/rating.asp>



# Inhaltsverzeichnis

## **Kapitel 1: Systemvoraussetzungen für die Erstinstallation**

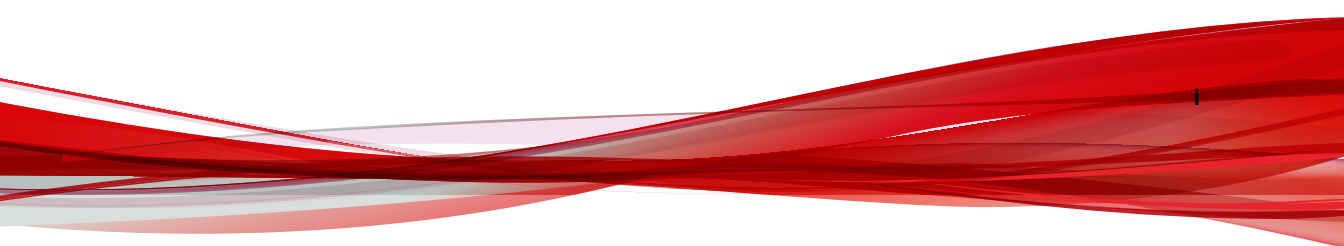
Voraussetzungen für den Security Server .....	1-2
Systemvoraussetzungen für die Webkonsole .....	1-6
Voraussetzungen für Security Agent und Update-Agent .....	1-7
Voraussetzungen für den Messaging Security Agent .....	1-10
Voraussetzungen für Trend Micro Security Client (für Mac) .....	1-13

## **Kapitel 2: Upgrade-Voraussetzungen**

Upgrade von Version 8.x .....	2-2
Upgrade von Version 9.x .....	2-3
Upgrade von Version 10.0 .....	2-4

## **Stichwortverzeichnis**

Stichwortverzeichnis .....	IN-1
----------------------------	------





# Kapitel 1

## Systemvoraussetzungen für die Erstinstallation

# Voraussetzungen für den Security Server

## Betriebssystem



### Hinweis

- Alle 64-Bit-Versionen der aufgeführten Betriebssysteme werden unterstützt, sofern nicht anders angegeben.
- Security Server unterstützt keine Windows Server-Betriebssysteme mit **Server Core**-Umgebung.

**TABELLE 1-1. Mindestanforderungen an das Betriebssystem**

REIHE ODER -PRODUKTFAMILIE	SERVICE PACK ODER VERSION
Windows 7	SP1
Windows 8.1	Update 1
Windows 10	Mai 2019 Update (und früher)
Windows Home Server	Power Pack 3
Windows Server 2008	SP2
Windows Server 2008 R2	SP1
Windows SBS 2008	SP2
Windows Essential Business Server (EBS) 2008	SP2
Windows SBS 2011	SP1 (im Lieferumfang enthalten)
Windows Home Server 2011	SP1
Windows Server 2012	%
Windows Server 2012 R2	Update
Windows Server 2016	%
Windows Server 2019	%



## Webserver

Es wird während des Setups überprüft, ob bereits ein Webserver auf dem Zielcomputer vorhanden ist.

**TABELLE 1-2. Szenarios zum Erkennen von Webservern**


SZENARIO	ERGEBNIS	HINWEISE
Während des Setups werden sowohl IIS als auch Apache Webserver erkannt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei einer typischen oder Minimalinstallation wird automatisch IIS verwendet.</li> <li>• Benutzerdefinierte Installation:               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Es wird automatisch IIS verwendet, wenn die Version des Apache Webserver nicht unterstützt wird (es wird lediglich Version 2.4 unterstützt).</li> <li>• Wenn die Version des Apache Webserver unterstützt wird, haben Sie freie Wahl.</li> </ul> </li> </ul>	Wenn auf dem Endpunkt Windows 7, 8.1 oder 10 ausgeführt wird, empfiehlt Trend Micro die benutzerdefinierte Installation und Apache als Webserver.
Während des Setups wird nur ein IIS Webserver erkannt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei einer typischen oder Minimalinstallation wird automatisch IIS verwendet.</li> <li>• Bei einer benutzerdefinierten Installation haben Sie die freie Wahl zwischen beiden Webservern. Wenn Sie sich für Apache entscheiden, wird automatisch Apache 2.4 installiert.</li> </ul>	

SZENARIO	ERGEBNIS	HINWEISE
Während des Setups wird nur ein Apache Webserver erkannt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es wird Apache verwendet, wenn es sich um Version 2.4 handelt.</li> <li>• Andere Versionen von Apache können nicht installiert werden. Ziehen Sie folgende Maßnahmen in Betracht: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Deinstallation von Apache, wenn keine Anwendung diesen Webserver verwendet</li> <li>• Aktualisierung auf Apache 2.4, sofern diese Version mit den Anwendungen kompatibel ist, die Apache verwenden</li> <li>• Auswahl eines anderen Endpunkts für die Installation des Security Servers</li> </ul> </li> </ul>	<p>Die folgenden Plattformen verwenden IIS und werden vom Security Server unterstützt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Windows Server 2008 oder 2008 R2</li> <li>• Windows SBS 2008</li> <li>• Windows EBS 2008</li> <li>• Windows SBS 2011 Standard oder Essentials</li> <li>• Windows Server 2012 und 2012 R2</li> <li>• Windows Server 2016</li> <li>• Windows Server 2019</li> </ul> <p>Wenn IIS nicht auf diesen Plattformen entdeckt wird, wurde IIS möglicherweise (standardmäßig oder vom Systemadministrator) deaktiviert. Aktivieren Sie IIS, wenn Sie diesen Webserver bevorzugen.</p>
Während des Setups wird kein Webserver erkannt.	Es wird automatisch Apache Webserver 2.4 installiert.	

## Hardware

**TABELLE 1-3. Mindestsystemvoraussetzungen für die Hardware**

HARDWARE	SUCHMETHODE	SPEZIFIKATIONEN
Prozessor	Herkömmliche Suche	Intel™ Pentium™ 4 oder höher
	Smart Scan	Multiprozessoren oder Multicoreprozessoren

HARDWARE	SUCHMETHODE	SPEZIFIKATIONEN
Speicher exklusiv für den Security Server	Herkömmliche Suche (32-Bit)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 512 MB</li> <li>• 1 GB empfohlen</li> </ul>
	Smart Scan (32-Bit)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 GB</li> <li>• 2 GB empfohlen</li> </ul>
	Intelligente oder herkömmliche Suche (64-Bit)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 GB</li> <li>• 2 GB empfohlen</li> </ul>
Verfügbarer Speicherplatz	n. v.	<p>11 GB insgesamt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 4,1 GB für die Programmdateien von Security Server</li> <li>• 6,9 GB für Security Server-Operationen</li> </ul> <hr/> <p> <b>Hinweis</b></p> <p>11 GB exklusiv für Security Server. Zusätzlicher Speicherplatz wird benötigt, da der Security Agent auf dem gleichen Computer wie der Security Server installiert wird (wahlweise Installation des Messaging Security Agents). In den nachfolgenden Abschnitten finden Sie Informationen zu den Speicherplatzvoraussetzungen für Agents.</p>

## Virtualisierung

Worry-Free Business Security unterstützt die folgenden Virtualisierungsanwendungen:

- Citrix Presentation Server™ 4.0, 4.5, 5.0 (XenApp)
- XenServer 6.0, 6.1, 6.2
- XenClient 2.0, 2.1

- VMware™ ESX™ 3.x, 4.x, 5.0, 5.1, 5.5, 6.0, 6.5
- VMware Server 1.0.3, 2.0.1
- VMware Workstation 6.0, 6.5, 7.0, 8.0, 9.0, 10.0, 11.0, 12.0, 13.0, 14.0
- Microsoft Hyper-V™ Server 2008 R2
- Microsoft Hyper-V™ Server 2012 und 2012 R2 und Windows Server 2012 und 2012 R2 Hyper-V™
- Remote Desktop

## Systemvoraussetzungen für die Webkonsole

**TABELLE 1-4. Mindestanforderungen für die Webkonsole**

<b>ANFORDERUNG</b>	<b>MINDESTANFORDERUNGEN</b>
Browser	<ul style="list-style-type: none"><li>• Microsoft™ Internet Explorer™ 9.0, 10.0, 11.0 (32- und 64-Bit)</li><li>• Mozilla™ Firefox™ 54 (ESR), 55, 56, 57</li><li>• Google Chrome™</li><li>• Microsoft Edge™</li></ul>
PDF-Reader	Adobe™ Acrobat™ Reader 6.0 (oder höher) Neuere Versionen werden ausdrücklich empfohlen.
Bildschirm	High-Color-Anzeige mit einer Auflösung von mindestens 1366 x 768 Pixel

# Voraussetzungen für Security Agent und Update-Agent

## Betriebssystem



### Hinweis

Alle 64-Bit-Versionen der aufgeführten Betriebssystem werden unterstützt, sofern nicht anders angegeben.

**TABELLE 1-5. Mindestanforderungen an das Betriebssystem**

REIHE ODER -PRODUKTFAMILIE	SERVICE PACK ODER VERSION
Windows 7	SP1
Windows 8.1	Update 1
Windows 10	Mai 2019 Update (und früher)
Windows Server 2008 R2	SP1
Windows SBS 2011	SP1 (im Lieferumfang enthalten)
Windows Home Server 2011	SP1
Windows Server 2012	%
Windows Server 2012 R2	Update
Windows Server 2016	%
Windows Server 2019	%
Windows POSReady 2009	%
Windows POSReady 7	%

## Prozessor

**TABELLE 1-6. Mindestanforderungen an den Prozessor**

PROZESSOR	BETRIEBSSYSTEM	TAKTGESCHW INDIGKEIT
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Intel™ Pentium™ x86 oder kompatibler Prozessor</li> <li>• x64-Prozessor, der die AMD64- oder Intel EM64T-Technologie unterstützt</li> </ul>	Windows 7	800 MHz
	Server 2008, SBS 2008 oder EBS 2008	1 GHz
	Windows Home Server	450 MHz
	Windows 8.1, Windows 10, Server 2008 R2, Home Server 2011, SBS 2011, SBS 2011 Essentials, Server 2012/2012 R2, Server 2012/2012 R2 Essentials, Server 2016, Server 2016 Essentials, Server 2019	1,4 GHz

## Speicher

**TABELLE 1-7. Mindestanforderungen an den Arbeitsspeicher**

BETRIEBSSYSTEM	SPEICHER EXKLUSIV FÜR DEN SECURITY AGENT
Windows Server 2016, 2019	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 2 GB</li> <li>• 16 GB empfohlen</li> </ul>
Windows SBS 2011 Standard/Essentials	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 8 GB</li> <li>• 10 GB empfohlen</li> </ul>
Windows SBS/EBS 2008	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 4 GB</li> <li>• 8 GB empfohlen</li> </ul>
Windows 7, 8.1, 10 oder Server 2008	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 GB</li> <li>• 2 GB empfohlen</li> </ul>
Windows Server 2008 R2, Home Server 2011, 2012/2012 R2, 2012/2012 R2 Essentials	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 2 GB</li> <li>• 8 GB empfohlen</li> </ul>

BETRIEBSSYSTEM	SPEICHER EXKLUSIV FÜR DEN SECURITY AGENT
Windows Home Server	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 512 MB</li> <li>• 1 GB empfohlen</li> </ul>

### Festplattenspeicher

- 1,5 GB
- 2 GB empfohlen



#### Hinweis

Weisen Sie bei Aktivierung der automatischen Sicherungsfunktion von **Schutz vor Ransomware** weitere 100 MB Festplattenspeicher zu.

Weitere Informationen finden Sie im Administratorhandbuch.

### Netzwerkverkehr während der Agent-Bereitstellung

In der folgenden Tabelle wird die mindestens erforderliche **Auslastung** des Netzwerkverkehrs bei der Bereitstellung des Agenteninstallationspakets auf einem Computer über eine interne Webseite, ein Anmeldeskript (Autopcc) oder eine Remote-Installation angegeben:

Bereitstellung des Agenteninstallationspakets auf einem 32-Bit-Computer	200 MB für Security Agent-Operationen
Bereitstellung des Agenteninstallationspakets auf einem 64-Bit-Computer	300 MB

### Virtualisierung

Agenten unterstützen die gleichen Virtualisierungsanwendungen, die für den Security Server unterstützt werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Virtualisierung auf Seite 1-5](#).

### Andere

- Darstellung von 256 Farben mit einer Auflösung von mindestens 800 x 600 Pixeln

- Unterstützt Gigabit Network Interface Card (NIC)

## Voraussetzungen für den Messaging Security Agent

### Betriebssystem



#### Hinweis

Alle Haupt- und 64-Bit-Versionen der aufgeführten Betriebssysteme werden unterstützt, sofern nicht anders angegeben.

Es werden automatisch die folgenden Komponenten installiert, wenn der Messaging Security Agent (MSA) und der Security Server auf demselben Endpunkt installiert sind. Andernfalls installieren Sie die folgenden Komponenten manuell auf dem Endpunkt, auf dem der Messaging Security Agent installiert ist:

- .NET Framework 4.0
- .NET Framework 3.5 SP1
- Windows Installer 4.5

**TABELLE 1-8. Mindestvoraussetzungen für das Betriebssystem**

REIHE ODER FAMILIE	SERVICE PACK ODER RELEASE
Windows Server 2008	SP2
Windows Server 2008 R2	SP1
Windows SBS 2008	SP2
Windows EBS 2008	SP2
Windows SBS 2011	SP1
Windows 2012	SP1
Windows 2012 R2	SP2



REIHE ODER FAMILIE	SERVICE PACK ODER RELEASE
Windows Server 2016	n. v.

## Webserver

**TABELLE 1-9. Mindestvoraussetzungen für den Webserver**

WEBSERVER	KOMPATIBLE BETRIEBSSYSTEME
Microsoft IIS 7.0	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Windows Server 2008</li> <li>• Windows SBS 2008</li> <li>• Windows EBS 2008</li> </ul>
Microsoft IIS 7.5	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Windows Server 2008 R2</li> <li>• Windows SBS 2011 Standard oder Essentials</li> </ul>
Microsoft IIS 8.0	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Windows Server 2012</li> </ul>
Microsoft IIS 8.5	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Windows Server 2012 R2</li> </ul>
Microsoft IIS 10	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Windows Server 2016</li> </ul>

## Hardware

**TABELLE 1-10. Mindestvoraussetzungen**

VORAUSSETZUNG	MINDESTANFORDERUNGEN
Prozessor	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1 GHz Intel Pentium x86 oder vergleichbarer Prozessor</li> <li>• 1 GHz x64-Prozessor, der AMD64 und Intel EM64T unterstützt</li> </ul>
Arbeitsspeicher exklusiv für den Messaging Security Agent	1 GB

VORAUSSETZUNG	MINDESTANFORDERUNGEN
Verfügbarer Speicherplatz	2 GB insgesamt <ul style="list-style-type: none"> <li>• 500 MB für die Programmdateien von Messaging Security Agent</li> <li>• 1,5 GB für Messaging Security Agent-Operationen</li> </ul>

## E-Mail-Server

**TABELLE 1-11. Mindestvoraussetzungen für den E-Mail-Server**

MICROSOFT EXCHANGE VERSION	SERVICE PACK ODER RELEASE
2010	SP2 oder höher
2013	SP1 mit KB2938053
2016	n. v.



### Hinweis

- Der Messaging Security Agent unterstützt einige Funktionen von Microsoft Exchange Server Enterprise nicht, wie beispielsweise die Datenverfügbarkeitsgruppe (Data Availability Group, DAG).
- Bei Exchange Server 2019 empfiehlt Trend Micro, **ScanMail™ für Microsoft Exchange** abzurufen.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://success.trendmicro.com/solution/1122677>.

## Virtualisierung

Agenten unterstützen die gleichen Virtualisierungsanwendungen, die für den Security Server unterstützt werden. Weitere Informationen finden Sie unter *Virtualisierung auf Seite 1-5*.

## Voraussetzungen für Trend Micro Security Client (für Mac)

Sie finden die vollständige Auflistung der Voraussetzungen auf der folgenden Website:

[http://docs.trendmicro.com/de-de/enterprise/trend-micro-security-\(for-mac\).aspx](http://docs.trendmicro.com/de-de/enterprise/trend-micro-security-(for-mac).aspx)



# Kapitel 2

## Upgrade-Voraussetzungen

## Upgrade von Version 8.x

### Security Server

Die in Worry-Free Business Security 8.x unterstützten Betriebssysteme werden, mit folgenden Ausnahmen, auch in dieser Version unterstützt:

Windows XP, Windows Vista, Windows 8 und Windows Server 2003 werden von Worry-Free Business Security nicht mehr unterstützt.

Hinweise und Empfehlungen zum Upgrade:

1. Wenn auf dem Security Server Windows Home Server ausgeführt wird, wenden Sie Power Pack 3 an.
2. Überprüfen Sie, ob der Server-Computer zusätzliche Ressourcen benötigt, um diese Worry-Free Business Security Version ausführen zu können. In der folgenden Tabelle finden Sie weitere Informationen:

RESSOURCE	VORAUSSETZUNGEN FÜR SECURITY SERVER 8.X	VORAUSSETZUNGEN FÜR SECURITY SERVER 10.0
Festplattenspeicher	6GB	11GB

3. Wenn Apache derzeit als Webserver verwendet wird:
  - Wenn der Apache Webserver vom Setupprogramm von Worry-Free Business Security 8.x installiert wurde, wird ein automatisches Upgrade von Apache auf Version 2.4 durchgeführt.
  - Wurde er dagegen von einem anderen Programm installiert, wird die bestehende Version von Apache beibehalten.
4. Nach dem Upgrade wird dieselbe Suchmethode verwendet.

### Security Agent

Die in Worry-Free Business Security 8.x unterstützten Betriebssysteme werden, mit folgenden Ausnahmen, auch in dieser Version unterstützt:

Windows XP, Windows Vista, Windows 8 und Windows Server 2003 werden von Worry-Free Business Security nicht mehr unterstützt.

Wenn der Security Agent auf einem nicht unterstützten Betriebssystem ausgeführt wird, kann der Security Agent nur Pattern-Updates durchführen, nachdem der Security Server auf die neue Version aktualisiert wurde. Alle anderen Komponenten-Updates werden gesperrt, wobei der Komponentenstatus in Version 8. x beibehalten wird.

Wenn auf dem Security Agent Windows Home Server ausgeführt wird, wenden Sie Power Pack 3 an.

### Messaging Security Agent

Worry-Free Business Security unterstützt Upgrades früherer Versionen von Messaging Security Agents. Weitere Informationen finden Sie im *Installations- und Upgrade-Handbuch*.

## Upgrade von Version 9.x

### Security Server

Die in Worry-Free Business Security 9.x unterstützten Betriebssysteme werden, mit folgenden Ausnahmen, auch in dieser Version unterstützt:

Windows XP, Windows Vista, Windows 8 und Windows Server 2003 werden von Worry-Free Business Security nicht mehr unterstützt.

Hinweise und Empfehlungen zum Upgrade:

1. Wenn auf dem Security Server Windows Home Server ausgeführt wird, wenden Sie Power Pack 3 an.
2. Überprüfen Sie, ob der Server-Computer zusätzliche Ressourcen benötigt, um diese Worry-Free Business Security Version ausführen zu können. In der folgenden Tabelle finden Sie weitere Informationen:

RESSOURCE	VORAUSSETZUNGEN FÜR SECURITY SERVER 9.0	VORAUSSETZUNGEN FÜR SECURITY SERVER 10.0
Festplattenspeicher	6GB	11GB

3. Wenn Apache derzeit als Webserver verwendet wird:

- Wenn der Apache Webserver vom Setupprogramm von Worry-Free Business Security 9.x installiert wurde, wird ein automatisches Upgrade von Apache auf Version 2.4 durchgeführt.
- Wurde er dagegen von einem anderen Programm installiert, wird die bestehende Version von Apache beibehalten.

4. Nach dem Upgrade wird dieselbe Suchmethode verwendet.

### **Security Agent**

Die in Worry-Free Business Security 9.x unterstützten Betriebssysteme werden, mit folgenden Ausnahmen, auch in dieser Version unterstützt:

Windows XP, Windows Vista, Windows 8 und Windows Server 2003 werden von Worry-Free Business Security nicht mehr unterstützt.

Wenn der Security Agent auf einem nicht unterstützten Betriebssystem ausgeführt wird, kann der Security Agent nur Pattern-Updates durchführen, nachdem der Security Server auf die neue Version aktualisiert wurde. Alle anderen Komponenten-Updates werden gesperrt, wobei der Komponentenstatus in Version 9.x beibehalten wird.

Wenn auf dem Security Agent Windows Home Server ausgeführt wird, wenden Sie Power Pack 3 an.

### **Messaging Security Agent**

Worry-Free Business Security unterstützt Upgrades früherer Versionen von Messaging Security Agents. Weitere Informationen finden Sie im *Installations- und Upgrade-Handbuch*.

## **Upgrade von Version 10.0**

### **Security Server**

Die in Worry-Free Business Security 9.x unterstützten Betriebssysteme werden, mit folgenden Ausnahmen, auch in dieser Version unterstützt:

Windows XP, Windows Vista, Windows 8 und Windows Server 2003 werden von Worry-Free Business Security nicht mehr unterstützt.

Hinweise und Empfehlungen zum Upgrade:



1. Wenn auf dem Security Server Windows Home Server ausgeführt wird, wenden Sie Power Pack 3 an.
2. Überprüfen Sie, ob der Server-Computer zusätzliche Ressourcen benötigt, um diese Worry-Free Business Security Version ausführen zu können. In der folgenden Tabelle finden Sie weitere Informationen:

RESSOURCE	VORAUSSETZUNGEN FÜR SECURITY SERVER 9.0	VORAUSSETZUNGEN FÜR SECURITY SERVER 10.0
Festplattenspeicher	6GB	11GB

3. Wenn Apache derzeit als Webserver verwendet wird:
  - Wenn der Apache Webserver vom Setupprogramm von Worry-Free Business Security 10.0 installiert wurde, wird ein automatisches Upgrade von Apache auf Version 2.4 durchgeführt.
  - Wurde er dagegen von einem anderen Programm installiert, wird die bestehende Version von Apache beibehalten.
4. Nach dem Upgrade wird dieselbe Suchmethode verwendet.

### Security Agent

Die in Worry-Free Business Security 10.0 unterstützten Betriebssysteme werden, mit folgenden Ausnahmen, auch in dieser Version unterstützt:

Windows XP, Windows Vista, Windows 8 und Windows Server 2003 werden von Worry-Free Business Security nicht mehr unterstützt.

Wenn der Security Agent auf einem nicht unterstützten Betriebssystem ausgeführt wird, kann der Security Agent nur Pattern-Updates durchführen, nachdem der Security Server auf die neue Version aktualisiert wurde. Alle anderen Komponenten-Updates werden gesperrt, wobei der Komponentenstatus in Version 10.0 beibehalten wird.

Wenn auf dem Security Agent Windows Home Server ausgeführt wird, wenden Sie Power Pack 3 an.

## **Messaging Security Agent**

Worry-Free Business Security unterstützt Upgrades früherer Versionen von Messaging Security Agents. Weitere Informationen finden Sie im *Installations- und Upgrade-Handbuch*.

# Stichwortverzeichnis



**TREND MICRO INCORPORATED**

Trend Micro Deutschland GmbH Zeppelinstraße 1 Hallbergmoos, Bayern 85399 Deutschland

Tel.: +49 (0) 811 88990-700 Fax: +4981188990799 info@trendmicro.com

[www.trendmicro.com](http://www.trendmicro.com)

Item Code: WFGM108715/190701